

Nevestinsko oro

...

1. Nvesto, kaleš, mori, ubava
 Što krotkom odiš, mori, na voda.
 Da li ti težat, mori, stomnite
 ili ti težat, mori, paftite?

2. Nitu mi težat, lele, stomnite,
 nitu mi težat, lele, paftite.
 Tuku mi teži, lele, merako
 merakot mi e, lele, daleku.

3. Merakot mi e, lele, daleku
 vo ta'a grada, lele, Bitola.
 Vo ta'a grada, lele, Bitola
 vo tije temni, lele, zandani.

4. Vo tije temni, lele, zandani,
 so čivte belezi na race.
 So čivte belezi na race,
 i teški prangi, lele, na noze.

1. Oh dark-eyed bride, beautiful one, why do you walk so slowly [lit. meekly] on your way to fetch water? Are your water jugs heavy, or is it your metal belt buckle that weighs you down? 2. Neither do my water jugs weigh me down, nor does my belt buckle. Instead what weighs upon me is my love, who is far away. 3. My love is far away in the town of Bitola, In that dark prison there, 4. In that dark prison, with a pair of manacles on his hands and heavy fetters on his legs.

1. Oh schwarzäugige Braut, du schöne, warum gehst du so langsam deines Weges, um Wasser zu holen? Sind deine Wasserkrüge schwer, oder ist es deine metallene Gürtelschnalle, die dich niederdrückt? 2. Weder drücken mich meine Wasserkrüge nieder noch meine Gürtelschnalle. Was mich bedrückt, ist mein Liebster, der weit fort ist. 3. Mein Liebster ist weit fort in der Stadt Bitola, in dem dunklen Gefängnis dort, 4. in dem dunklen Gefängnis dort, mit einem Paar Handschellen an seinen Händen und schweren Fesseln an seinen Beinen.